

# Policy des Integrierten Katalogs der Mediathek der Hochschule für Gestaltung und Kunst Basel FHNW

## Einleitung und Rahmenbedingungen

Die Mediathek der Hochschule für Gestaltung und Kunst Basel FHNW fördert mit Hilfe des Integrierten Katalogs (InK) den freien Zugang zu künstlerischen, gestalterischen und wissenschaftlichen Quellen, Informationen und Forschungsdaten. Neben umfangreichen Dokumentationen und digitalen Werkformen verwaltet der InK Prozess- und Publikationsdaten aus der Lehre und Forschung. Dabei werden unterschiedliche Zielgruppen angesprochen.

Die vorliegende Policy steht in Einklang mit den Open Access Bemühungen und Angeboten der FHNW. Sie bezieht sich insb. auf Datensätze, die gemäss den FAIR-Prinzipien auch über die OAI-PMH-Schnittstelle des InK zugänglich sind. Zusätzlich zu frei zugänglichen Inhalten verwaltet der InK darüber hinaus auch Daten und Quellen, die nur begrenzten Nutzergruppen zugänglich sind.

## Ziele

Ein möglichst freier Zugang sowie Open Access fördern die Sichtbarkeit geistiger und künstlerisch-gestalterischer Schöpfungen und das kulturelle Leben. Gleichzeitig sind die Lehr- und Forschungsfreiheit sowie anverwandte Schutzrechte zu beachten. Beide Aspekte stehen im Zentrum des InK und der zugehörigen Infrastrukturen.

## Umsetzung

Wo immer dies möglich ist, werden Metadaten und Dateianhänge mit offenen (insb. Creative Commons) Lizenzen zugänglich gemacht. Darüber hinaus folgt der InK grundlegenden Datenmanagement-Prinzipien, um die Zuverlässigkeit, Nachhaltigkeit und Datensicherheit nach bestem Wissen und Gewissen zu ermöglichen und dauerhaft zu sichern. Dies beinhaltet folgende Aspekte:

- Inhaltliche Ausrichtung
  - Die fachliche Ausrichtung des InK folgt dem Lehr- und Forschungsangebot der Hochschule. Im Zentrum stehen die gegenwärtige Kunst und Gestaltung, die Künstlerische und Designforschung und -vermittlung.
  - Der InK bedient inter- und transdisziplinäre Fragestellungen und weist aufgrund der Quellen eine Nähe zu den Geisteswissenschaften und den Digital Humanities auf.

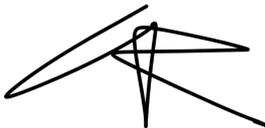
- **Metadaten-Politik**
  - Öffentlich zugängliche Metadaten dürfen gemäss dem schweizerischen Urheberrecht, d. h. frei und unentgeltliche (CC0), nachgenutzt werden.
  - Um die Dauerhaftigkeit zu erhöhen, werden bei FAIRen Datensätzen Persistente Identifikatoren (Handle, DOI) verwendet.
- **Daten-Politik für Dateien und Volltexte**
  - Frei sichtbare Dateianhänge können gemäss den im Metadatensatz ausgewiesenen Nutzungsbedingungen genutzt werden.
- **Nutzung und Dateneingest**
  - Je nach Sammlungssegment variiert die Berechtigung, wer Daten eingeben und publizieren darf. Zu Sammlungen, die als Konvolut der Mediathek zur Dokumentation, Publikation und digitalen Langzeitarchivierung übergeben werden, kommen Einzelbeiträge, die von den jeweiligen Urhebenden und/oder den Rechteinhabenden eingebracht werden.
  - Für die Gültigkeit und Authentizität des Inhalts von Beiträgen ist allein die/der Einreichende verantwortlich.
  - Widerrechtliches Handeln kann zur Sperrung oder auch Löschung von Datensätzen führen. Wird ein Fehlverhalten angezeigt und ist es begründet, kann die/der Produkt Owner (PO) des Repositoriums umgehend handeln.
- **Monitoring & Qualitätsanspruch**
  - Die Mediathek berichtet regelmässig über die Daten, Sammlungen und Inhalte des InK. Zu inhaltlichen Erläuterungen im Rahmen der Tätigkeitsberichte kommen statistische Reportings, Fachaufsätze und weitere Kommunikationsmassnahmen.
  - Die Mediathek erfüllt die rechtlichen Vorgaben des Urheberschutzes und deklariert bspw. die zu erbringenden Informationen an die nationalen Verwertungsgesellschaften.
  - Die Mediathek folgt im Rahmen ihrer Möglichkeiten den internationalen Vorgaben für nachhaltige vertrauenswürdige Repositorien.
- **Erhaltungspolitik**
  - Die/der PO fühlt sich zur dauerhaften Erhaltung der InK-Metadaten und Medien verpflichtet. Sie/Er ist bemüht, die zur digitalen Nachhaltigkeit notwendigen Sicherungsroutinen und Archivierungsrichtlinien einzuhalten.
  - Die Datensysteme der FHNW unterliegen regelmässigen Sicherungsroutinen.
  - Im Falle struktureller Veränderungen oder der Einstellung des Services verpflichten sich die Trägerin und die/der PO, für die an sie/ihn

übermittelten Medienobjekte im Rahmen der Möglichkeiten eine Nachfolgelösung zu finden und/oder auf Verlangen eine digitale Kopie an die Urhebenden zu übermitteln.

## **Zuständigkeiten**

Der InK hält das Datenschutzreglement der FHNW sowie der Archivierungsrichtlinien der FHNW ein. Die Mediathek ist erste Ansprechpartnerin für den InK und ist verantwortlich für die laufende Optimierung der damit verbundenen Dienstleistungen, Infrastrukturen und Workflows. Sie steht im Austausch mit ihren Stakeholdern und trägt dafür Sorge, dass diese dort eingebunden werden, wo die eigenen Kompetenzen an ihre Grenzen stossen. Nominell seien als Dialogpartnerinnen genannt: die Bibliotheken FHNW, der Rechtsdienst der FHNW sowie die Informationsdienstleister der FHNW, Corporate IT, Campus IT der HGK Basel FHNW sowie ggf. einbezogene Drittfirmen.

Verfasst von: Dr. Tabea Lurk, Leiterin Mediathek HGK Basel FHNW  
Genehmigt durch: Hochschulleitung HGK Basel FHNW am 11.12.2023



---

Prof. Dr. Claudia Perren, Direktorin HGK Basel FHNW

Gültig ab: 11.12.2023